

h61 Pelosol und Braunerde-Pelosol aus tonreicher Unterjura-Fließerde**Verbreitet auftretende Böden**

Bodenformgruppe	h-D01	
Flächenanteil	65–85 %	
Nutzung	LN, selten Wald	
Relief	schwach geneigte Scheitelbereiche und schwach bis mittel geneigte Hänge im Verbreitungsgebiet des Unterjuras	
Bodentyp	Pelosol und stellenweise Braunerde-Pelosol, mittel bis mäßig tief, örtlich tief entwickelt und stellenweise pseudovergleyt	
Ausgangsmaterial	tonreiche Fließerde (Basislage) aus Verwitterungsmaterial des Unterjuras über Kalkstein- und Mergelsteinzersatz; stellenweise von geringmächtiger lösslehmhaltiger Fließerde überlagert (Decklage)	
Bodenartenprofil	(Tu3–4)	<3 dm
	Tu2–Tl(T),Gr–fX0–3	6–>10 dm
	(Tu3–Tl,Gr4–5;^t;t;^m;t;^k:t)	
Karbonatführung	meist unterhalb 3–10 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, Unterboden mäßig durchwurzelbar	
Waldhumusform	typischer und moderartiger Mull	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos, stellenweise stark humos
	Unterboden	stellenweise sehr schwach humos bis schwach humos
Bodenreaktion	LN	neutral bis mittel sauer
	Wald	mittel sauer bis stark sauer
Bodenschätzung	LT4V, LT5V, T4V, Tllc2, Tllc3	
Musterprofile	8116.6	

Begleitböden

untergeordnet, in flachen Mulden und an schwach geneigten konkaven und gestreckten Hängen, Kolluvium über Pelosol; vereinzelt Pararendzina (h-Z06, Kartiereinheit h59) und flach entwickelter Pelosol; ebenfalls vereinzelt Pelosol aus Verwitterungston der Posidonienschiefer-Formation (h-D02, Kartiereinheit h62), Terra fusca aus Rückstandston der Arietenkalk-Formation (h-CF01, Kartiereinheit h79), pseudovergleyte Pelosol-Parabraunerde und Pseudogley-Pelosol (h-D05, Kartiereinheit h66); selten, unter Wald, Pelosol-Braunerde

Kennwerte

Feldkapazität	mittel bis hoch (330–450 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel bis hoch (90–160 mm)
Luftkapazität	gering bis mittel
Wasserdurchlässigkeit	gering
Sorptionskapazität	hoch bis sehr hoch (270–380 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	sehr gering bis gering

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel bis hoch (2.5)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: gering (1.0)	Wald: mittel (2.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Gesamtbewertung	LN: 2.50	Wald: 2.83

Verbreitung und Besonderheiten

verbreitete Kartiereinheit im Verbreitungsgebiet des Unterjuras der Baar und im nördlichen Wutachgebiet